

Ambulantes Reha-Zentrum
Zentrale Physikalische Medizin, Rehabilitation und Sporttherapie
Ferdinand-Sauerbruch-Straße
17475 Greifswald

Leitung:
Dr. med. Susanne Westphal, Weiterbildungsbefugte

Weiterbildungscurriculum für die Zusatzbezeichnung Physikalische Therapie und Balneologie

Der in Weiterbildung für die Zusatzbezeichnung Physikalische Therapie und Balneologie tätige Arzt/Ärztin wird in den 12 Monaten Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in den Anwendungsformen und Wirkungen physikalischer Therapiemethoden einschl. der Heil- und Therapieplanung erlangen. Dazu wird der Weiterzubildende sich mit allen physikalischen und physiotherapeutischen Techniken vertraut machen. Er erlernt die physikalischen Grundlagen, die physiologischen und pathophysiologischen Reaktionsmechanismen, Gelenk- und Muskelfunktionen, die therapeutische Wirkung und praktische Anwendung von Physiotherapiemethoden in allen Fachbereichen des Klinikums

Durch die Interdisziplinarität unserer Abteilung mit Einsatz der Physiotherapeuten auf allen Stationen und Bereichen des Klinikums beinhaltet dies ein breites Spektrum mit den folgenden Techniken:

- Manuelle Therapie / Triggerpunktbehandlung / Chiropraktik / Osteopathie / Positionierung n. Jones / Nervenmobilisation / myofasziale Therapie / Dornmethode
- KG auf neurophysiologischer Grundlage (Vojta für Kinder und Erwachsene, PNF, Bobath, PsmF, Brügger) sowie Spezialbehandlung Multiple Sklerose, Parkinsonkomplexbehandlungen
- Sportphysiotherapie, Medizinische Trainingstherapie
- Rückenschule, Nordic Walking, Osteoporose, Herz- und Lungensportgruppe
- Massagetherapie, reflektorische Massagen und Therapien, Manuelle Lymphdrainage
- Entspannungstechniken (progressive Muskelrelaxation nach Jacobson, konzentrierte Entspannung), Feldenkrais, TaiChi, Quigong
- Physiotherapie in der Palliativmedizin
- Ergotherapie (Spezialgebiete: Hand, Schmerz, Neurologie, Psychiatrie, Palliativ)
- Spiegeltherapie
- Behandlung der Craniomandibulären Dysfunktion
- Atemtherapie/Weaning
- Elektro- und Ultraschalltherapie, Hydrotherapie,
- Inhalationstherapie,
- Wärme- und Kältetherapie
- Balneotherapie
- Phototherapie
- postpartale Betreuung (Rückbildungsgymnastik u.a.)
- Musiktherapie (Palliativmedizin und Hospiz)

Im Rahmen der Interdisziplinarität des Fachgebietes wird der Weiterzubildende multiprofessionelle Therapiekonzepten in den verschiedenen Spezialbereichen wie Ambulante Rehabilitation, stationäre und tagesklinische multimodale Schmerztherapie, Weaning/ Pulmologie, Stroke-Unit, Brustzentrum, Darmzentrum, Venenzentrum, Handchirurgie,

Palliativmedizin, Parkinson- und Epilepsiekomplexbehandlung, Traumatologie/Orthopädie, Intensivstationen, geriatrische Frühreha einschließlich der Koordination der interdisziplinären Zusammenarbeit im Rahmen von Teambesprechungen und Visiten kennenlernen und selbst Therapiepläne erstellen.

Im Rahmen meiner ambulanten Sprechstunde und der Behandlung von stationären Patienten erwirbt der Weiterzubildende Kenntnisse in

- der Leistungs- und Funktionsanalyse der Körperfunktionen
- der manualtherapeutischen Funktionsuntersuchung des Patienten einschließlich osteopathischer Techniken
- Grundlagen der Ernährungsmedizin und verhaltensmedizinischer Methoden (Ordnungstherapie, Schlafhygiene u.v.m.)
- der ärztlichen psychosomatischen Grundversorgung sowie
- balneologischer und klimatologischer Therapiemethoden und ihrer Anwendung für den Patienten im klinischen Alltag und im Rahmen der Verhaltensmedizin

Der Arzt i.W. erwirbt Kenntnisse zur Verordnung und Überwachung der Behandlungen mit Heilmitteln: Physiotherapie, physikalische Therapie, Ergotherapie und Entspannungstherapie.

In der ärztlichen Therapie kommen komplementäre Verfahren wie Neuraltherapie, Manuelle Medizin, Naturheilverfahren, Ernährungsberatung und Akupunktur zur Anwendung.

Der Arzt/Ärztin in Weiterbildung soll nach 12 Monaten Weiterbildung in der Lage sein, die Patienten entsprechend des bio-psycho-sozialen Krankheitsmodells mit ganzheitlichem Therapieansatz und den o.g. Methoden zu diagnostizieren und zu behandeln.